



## Grusswort

Je älter ich werde, desto öfter frage ich mich: wo sind all die Jahre hin? Es ist schon wieder Januar. Kann es sein, dass schon wieder ein Jahr vorbei ist? Wenn ich anfangs in meinen Erinnerungen zu graben, merke ich, dass tatsächlich ziemlich viel passiert ist. Aber warum habe ich das Gefühl, dass es viel schneller gegangen ist, als früher? Eine Antwort habe ich auf einem Friedhof gefunden. Der Schnee deckt alles zu, was man früher noch sehen konnte. Man spürt die Kälte, die Vergänglichkeit, man sieht die verwelkten Blumen. Aber man sieht auch noch Farben, wagt Erinnerungen an die lebendigen Blumen. So verschmilzt die Vergangenheit mit der Gegenwart. Es würde also heissen, dass wir mit der fortlaufenden Zeit gleichzeitig sehen, was war und was ist. Darum können wir auch sagen: wie wenn es gestern gewesen wäre. Je älter wir werden, desto mehr Bilder bringt unsere Gegenwart aus unserer Vergangenheit in den Alltag hinein. Darum haben wir das Gefühl, dass alles schnell gegangen ist. Als ich ein Kind war, ist die Zeit sehr langsam vergangen. Wenn ein schöner Tag schnell vorbei war, hat es nur den konkreten Tag betroffen, ich dachte aber nie, wie schnell ein Jahr, oder das Leben vorbei ist. Wenn ich jetzt an das Bild auf dem Friedhof denke, ohne ich, warum es so war. Ich hatte noch kaum Vergangenheit und jeden Tag ist so viel passiert, dass ich gar nie daran denken musste, was früher war. Jeder Tag war so voll, dass es gereicht hat. Ich war vom Morgen bis zum Abend bei allem dabei, auch mit den Gedanken.

Ich bin zwar älter geworden, aber ich kann sagen, dass ich vor allem das wahrnehme, was zu meinem heutigen Tag gehört. Es ist schon wieder Januar. Ja, aber nicht der gleiche Januar wie vor 1, 2 oder 10... Jahren. Es ist ein neuer Januar. Ein Neuanfang, einmalig.  
Ihre Pfrn. Maria Doka

## Adventskonzert vom 2. Dezember in Unterkulm

Die Reformierte Kirche Kulm lud zum Adventskonzert in die Kirche Unterkulm. Ein Blumenstraus aus erlesenen Musikstücken erwartete die Gäste, welche den Weg bei winterlichem Wetter auf sich genommen hatten.

Die hochkarätigen Musiker Franziska Wigger (Sopran), Andras Huszti (Flöte) sowie Sebestyén Nyirö (Orgel und Klavier) begeisterten die Anwesenden mit ihren Darbietungen. Werke von Vivaldi, Quanz, Bach und Rossini waren ebenso zu hören wie traditionelle und moderne Stücke sowie das Jodelstück Uuszty.

Nach nicht enden wollendem Applaus erfreuten die Musiker die Anwesenden mit der Zugabe „Gloria“. Ein Konzert, welches auf wunderbare Art und Weise die Adventszeit einläutete.

Pfrn. Maria Doka übergab an Franziska Wigger, Andras Huszti und Sebestyén Nyirö ein kleines Präsent und verabschiedete alle Konzertbesuchenden mit herzlichen Wünschen in das erste Adventswochenende.

Bilder rechts: Andras Huszti und Franziska Wigger, Sebestyén Nyirö an der Orgel

## Rückblick / Ausblick / Hinweis

### Wenn einer eine Reise tut...

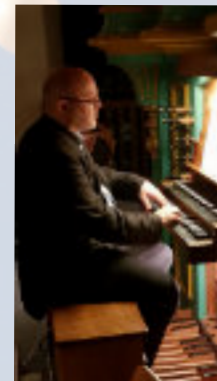
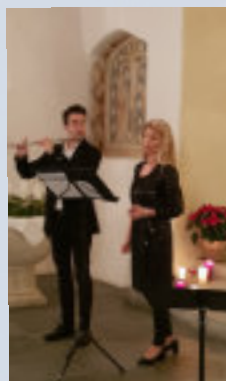
Die reformierte Kirche Kulm als Organisatorin der Seniorennachmittage der Gemeinden Oberkulm, Unterkulm und Teufenthal lud am Mittwochnachmittag, 8. November die Senioren aller Gemeinden zum gemeinsamen Beisammensein in die Aula Oberkulm ein. Die zahlreich erschienenen Senioren genossen das Treffen und waren schon vor Beginn der Vorführung in angeregte Gespräche vertieft.

Um 14 Uhr begrüßten Peter-Matthias und Regula Born vom Bornevent Marionettentheater die Anwesenden und nahmen sie mit auf eine amüsante Weltreise, die umrahmt war mit unvergesslichen Melodien, die zum Mitsingen und Mitschaukeln einluden. Destinationen wie Paris, Amsterdam, Berlin, Asien und viele andere wurden mit musikalischen Evergreens besungen. Grosse Begeisterung löste die Marionette aus, die virtuose Violinen- und Pianosoli sowie diverse Schauspiel- und Tanzeinlagen zum Besten gab. Die Gäste bewunderten die präzisen Bewegungen der Marionette zu Musik, Gesang und Text.

Nach der gelungenen Darbietung wurden die Senioren mit feinen Sandwiches, Kaffee, Tee und einer breiten Palette an selbstgebackenen Kuchen kulinarisch verwöhnt. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei der Kommission 60Plus und ihren engagierten Helferinnen für die Organisation und Durchführung des Nachmittages.

Dieser Anlass bildete den Auftakt für die kommenden Seniorennachmittage, die bis und mit März in den jeweiligen Gemeinden stattfinden. Das detaillierte Programm dazu ist auf der Website der reformierten Kirche Kulm ([www.ref-kulm.ch](http://www.ref-kulm.ch)) aufgeschaltet, kann im Sekretariat an der Juchstrasse 1 in Unterkulm bezogen werden und liegt in den Kirchen auf.

rechts: Peter-Matthias und Regula Born im Einsatz in Oberkulm



## Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2023

Die Kirchenpflege der Kirchgemeinde Kulm gibt folgende Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2023 bekannt:

1. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 12. Juni 2023
2. Wahl von Ruth Schäfer als Pfarrperson für die Amtsperiode 2023 – 2026 (siehe separate Publikation)
3. Genehmigung des Voranschlags 2024 mit einem unveränderten Steuerfuss von 19 %
4. Beschluss über Anpassung Entschädigung der Kirchenpflegemitglieder ab 1. Januar 2024
5. Beschluss über Anpassung der Entschädigung Präsidium der Kirchenpflege ab 1. Januar 2024

Gegen Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann das Referendum ergriffen werden. Es ist innert 10 Tagen seit Beschlussfassung anzumelden und innert 30 Tagen seit Beschlussfassung einzureichen (§ 152 Kirchenordnung). Beschlüsse können mit Beschwerde innert 30 Tagen seit Bekanntgabe beim Kirchenrat angefochten werden (§§ 144, 147 Abs. 1 Kirchenordnung). Beschlüsse unterstehen auch der Stimmrechtsbeschwerde (§ 145 Kirchenordnung).

Unterkulm, 27. November 2023

Präsidium: Roland Hunziker

Aktuariat: Heidi Eichenberger

## Bekanntgabe Wahlen vom 27. November 2023

Die Kirchenpflege der Kirchgemeinde Kulm gibt folgendes **Wahlergebnis** der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2023 bekannt:

**Pfarramt (80 %) ab 1. Januar 2024 für den Rest der Amtsperiode 2023/2026**

**Gewählt ist:**

**Ruth Schäfer, Biel**

Wahlen können mit Beschwerde beim Kirchenrat angefochten werden. Die Beschwerdefrist beträgt 3 Tage seit der Bekanntgabe (§ 146 Kirchenordnung, SRLA 1.2-1).

Unterkulm, 27. November 2023

Präsidium: Roland Hunziker

Aktuariat: Heidi Eichenberger

## Bekanntgabe des Wahlvorschlags

Gemäss § 73 Abs. 1 Kirchenordnung (SRLA 1.2-1) gibt die Kirchenpflege der Kirchgemeinde Kulm folgenden Wahlvorschlag zuhanden der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 18. Februar 2024 (Einladung folgt in der Chelezyt Februar) für den Rest der Amtsperiode 2023/2026 bekannt:

**Pfarramt (90 %): Jakab Sandor**, 1969,  
ungarischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Altdorf, später wohnhaft in Teufenthal

Bis spätestens fünf Wochen vor der Wahl können der Kirchenpflege freie Wahlvorschläge schriftlich eingereicht werden. Diese müssen jeweils von mindestens 5 % der Stimmberechtigten, in jedem Fall aber von mindestens 20 Stimmberechtigten, unterzeichnet und von einer Zustimmungserklärung der oder des Vorzuschlagenden sowie den Ausweisen über die Wahlfähigkeit begleitet sein. Die Kirchenpflege holt vom Kirchenrat das Gutachten über die Wählbarkeit ein. (§ 73 Abs. 3 Kirchenordnung).

Unterkulm, 4. Dezember 2023

Präsidium: Roland Hunziker

Aktuariat: Heidi Eichenberger

## Vorstellung von Sandor Jakab als zukünftiger Pfarrer



### Hoi zäme! Grüezi mitenand!

Wie schön und wie lieblich ist's, wenn Schwester und Brüder beisammen wohnen, steht in Psalm 133. Darauf freue ich mich: Begegnungen, neue Schwestern und Brüder kennenzulernen, auf gemeinsame Anlässe mit vielen Helferinnen und Helfern, auf die Familien, auf die Gemeinschaft. Ich wünsche uns, dass wir den Weg zueinander und in der Gemeinschaft finden, «zäme Brücke baue» und schöne Zeiten erleben.

Das Leben ist dann besonders schön, wenn wir einander schätzen, einander unterstützen: Was wünsch ich dir, was wünsch ich uns? «...Dass en Tag wie hüt nie vergaht, dass im Momänt wi jetz d'Zit blibt sctah, das wünsch i dir, das wünsch i mir....,dass e gueti Gschicht witergaht und dass s'guete Gefühl eus nie verlat, das wünsch i dir, das wünsch i mir,...mir chömed zäme, um eus isch alles andersch, zwüsche eus blibt's immer glich, a dem Tag wo mir eus träffed mit de schöne schüche Hoffnig... »

Was wünschen wir uns für das neue Jahr?

...s'vergangene «Ziit» (Johr) isch schnäll verzelt, es brucht nöd vil bis mir wider dure gsehnd und alls wo zellt isch de jetzig Momänt, wo mir wider chönd lache, trinke, rede, bis de Morge chunnt und wänn immer mir eus träffed, blibt di schöni schüchi Hoffnig...» (Adrian Stern: Das wünsch i dir)

Ich wünsche uns gute Begegnungen und Präsenz. Es braucht nur den Willen aller, Bewährtes zu pflegen aber auch offen zu sein für Neues, wie z.B: «Gemeinschaft haa, offä sii, sich begeistern laa»: Die Herzen ansprechen, begeistern, «mitenand fiire», Musik hören, mitenand öpis Schönes und Besinnliches erleben. Wenn wir uns treffen, die Beziehung zueinander pflegen und unseren «Beziehungsgarten» wieder zum Blühen bringen.

Wir alle haben einzigartige Namen und Geschichten. In Deutschland und in Zürich, wo ich studiert habe, war ich der Sandro. In der Surselva, in Castrisch (GR) war ich der Pfarrer Jakob. Für Auslandsdeutsche und verschiedene reformierte Gemeinden war ich der «Schandor» oder auch Sandro, weil ich dreisprachig aufgewachsen bin. Sprache, Aussprache, Dialekt und Akzent sind unterschiedlich, der Sinn, die Gemeinschaft und Bedürfnisse sind ähnlich. Wir alle wollen, dass unsere Gemeinschaft gut funktioniert. Wir sind alle daran interessiert, gemeinsam vorwärts zu kommen.

In meinem bisherigen Leben habe ich Kraft aus dem Glauben geschöpft und das gebe ich weiter, Menschen in allen Lebenslagen ein Stück zu begleiten und ihnen Hoffnung und Gemeinschaft anzubieten. Mich begleiten meine Frau, Aurora seit 1993, und meine 2 Töchter, Johanna seit 1996 und Deborah, seit 2008 auf meinem Lebensweg. Sie unterstützen und motivieren mich privat und oft im Pfarramt.

Die, die im Namen Gottes zusammen sind, wünschen sich Zuversicht und Vertrauen. Offenheit, Einfachheit, Verständlichkeit, mutmachende und lebendige Anlässe und Gottesdienste. Sowie ein von Wertschätzung geprägtes Alltagsleben.

Wir sind den Menschen und der Kirchenpflege für die Arbeit, die sie Jahr für Jahr leisten, sehr dankbar. Zäme rede, zäme schaffe, zäme händle...Also: hoi zäme. Oder of Wiederluege.

*Ihr Pfr. Sandor Jakab*

## Dienstjubiläum von Regula Grehn

Am 24. Dezember 1998 trat Regula Grehn ihre Stelle als Kirchenmusikerin in unserer Kirchgemeinde an. Heiligabend – was für ein Start. Seit dann begleitet und bereichert Regula mit ihrer Musik unzählige Gottesdienste, Hochzeiten, Trauerfeiern, Taufen, Konfirmationen, liturgische Abendfeiern, eigene Konzerte etc. Ebenfalls grosses Engagement zeigt sie mit dem Kirchenchor. Regula Grehn verfügt über ein unglaubliches, vielseitiges Repertoire und überrascht auch nach 25 Jahren immer wieder mit neuen Stücken.

Wir gratulieren Regula Grehn herzlich zu ihrem 25jährigen Dienstjubiläum und freuen uns auf weitere gemeinsame Jahre mit ihr in unserem Team. Regula wir danken dir von ganzem Herzen für deinen Einsatz und die Treue für unsere Kirchgemeinde. MERCI.

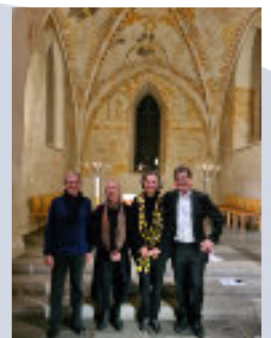


## Bericht Konzert am Ewigkeitssonntag, 26. November in der Kirche Unterkulm

Der Sonntagabend, 26. November stand bei der Reformierten Kirche Kulm ganz im Zeichen der Musik. Das alljährliche und regional bekannte Konzert zum Ewigkeitssonntag fand in der Kirche Unterkulm zum Thema "Musik im Volkston" statt.

Rund 120 Personen trafen pünktlich in der Kirche Unterkulm ein und freuten sich auf ein abwechslungsreiches Programm. Den Abend gestalteten Susanne Guthäuser (Querflöte), Walter Luginbühl (Oboe und Englischhorn), Regula Grehn (Klavier) und Hans-Dieter Lüscher (Orgel). Bereits im voraus wurde durch die Musiker angekündigt, dass "die Musik entweder so klingt, wie man es erwartet hat, oder aber die Melodien und Klänge entwickeln sich ganz anders und nehmen völlig unerwartete Wendungen".

An den strahlenden Gesichtern konnte man sehen, dass alle begeistert und erfreut waren über den musikalisch hochstehenden Abend.





## Wir feiern Gottesdienst

Montag 1. Januar 2024	10.00 Uhr	Neujahrs-Gottesdienst mit Brunch Kirche Teufenthal Pfrn. Maria Doka Mitwirkung Regula Grehn und Walter Luginbühl
Samstag 6. Januar 2024	19.00 Uhr	Liturgische Abendfeier Kirche Unterkum Pfrn. Ruth Schäfer Mitwirkung Hans-Dieter Lüscher und Flötenchor Dürrenäsch
Sonntag 14. Januar 2024	10.00 Uhr	Gottesdienst Aula Oberkum Pfrn. Maria Doka
Sonntag 21. Januar 2024	10.00 Uhr	Gottesdienst Kirche Teufenthal Pfrn. Ruth Schäfer Mitwirkung Kirchenchor
Sonntag 28. Januar 2024	10.00 Uhr	Vorstellungs-Gottesdienst Kirche Unterkum Pfr. Sandor Jakab, anschliessend Apéro

### Liturgische Abendfeier am 6. Januar in Unterkum

Wir laden Sie herzlich ein zur liturgischen Abendfeier am Samstag, 6. Januar 2024 um 19 Uhr in die Ref. Kirche Unterkum.

Epiphania, das Dreikönigsfest am 6. Januar markiert den Abschluss der Weihnachtszeit. Die liturgische Abendfeier in der Kirche Unterkum nimmt dieses Thema in Wort und Musik auf. Einerseits spielt der Flötenchor Dürrenäsch unter der Leitung von Hans-Dieter Lüscher u.a. eine Weihnachtssinfonie von Arcangelo Corelli. Andererseits singen wir gemeinsam Lieder der Sternsinger, z.B. das Dreikönigslied aus Bremgarten. Dort und an vielen Orten ziehen Kinder mit ihren Liedern von Haus zu Haus, erfreuen die Bewohner und bringen den Haussegen mit. Pfarrerin Ruth Schäfer wird ihre Gedanken dazu beitragen. So möge auch das Publikum gesegnet nach Hause gehen!

### Die Konfirmanden am Weihnachtsmarkt

Am 2. Dezember war die Ref. Kirche Kulm am Weihnachtsmarkt in Teufenthal mit einem Stand der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Katechetin Jeannette Gut präsent. Es wurden Gebäck und Kerzen verkauft und die Gemeinschaft genossen. Ein gelungener Anlass bei eisigen Temperaturen wird allen in Erinnerung bleiben.



## Kontakte/Impressum

Pfrn. Ruth Schäfer	079 120 06 71	ruth.schaefer@ref-kulm.ch
Pfrn. Maria Doka	079 786 76 53	maria.doka@ref-kulm.ch
Roland Hunziker, Präsident Kirchenpflege	079 500 66 80	roland.hunziker@ref-kulm.ch
Sekretariat	062 776 34 64	sekretariat@ref-kulm.ch
Pikettnummer bei Todesfällen	062 776 13 23	
Seniorenmännergruppe	079 120 32 41	sibylle.furrer@ref-kulm.ch
Kontaktadresse:	Reformierte Kirche Kulm, Sekretariat, Juchstrasse 1, 5726 Unterkum	

Druck: Effingermedien AG, Brugg / Diese Gemeindeseite ist eine Beilage der Zeitung „reformiert“

## Veranstaltungen

### Frauenzmenge

Do, 4. Januar  
9.00 Uhr Kirche Teufenthal  
Pfrn. Maria Doka und  
Pfrn. Ruth Schäfer

### S Kafi i de Chile

Mo, 8. / Mo, 22. Januar  
14.00 - 17.00 Uhr  
Kirche Teufenthal

### Meditation und Gespräch

Di, 16. Januar  
19.30 Uhr, Kirche Teufenthal  
mit Esther Worbs

### 60Plus Nachmittage

#### Jean-Luc Oberleitner

Do, 11. Januar  
14.00 Uhr Pavillon Unterkum  
Fr, 12. Januar  
14.00 Uhr Aula Oberkum  
Do, 18. Januar  
14.00 Uhr, Kirche Teufenthal

### Senioren-Männergruppe

Di, 30. Januar  
Infos auf der Website

### Lesegruppe zur Bibel

Auskunft beim Sekretariat

Am 1. Januar 2024 wird Pfrn. Ruth Schäfer ihre Stelle in unserer Kirchgemeinde antreten. Herzlich willkommen und einen guten Start am neuen Wirkungsort!

### Vorstellungs-Gottesdienst am 28. Januar

Wir freuen uns, dass Herr Dr. Theol. Sandor Jakab am Sonntag, 28. Januar 2024 um 10 Uhr in der Ref. Kirche Unterkum den Vorstellungs-Gottesdienst gestalten wird.

Gerne laden wir Sie nach dem Gottesdienst zu einem kleinen Apéro ein.

### Parkplätze in Oberkum

In Oberkum wurden blaue Zonen bei den Parkplätzen eingeführt. Bitte beachten Sie, dass Sie die Parkscheibe im Auto deponieren, wenn das Parkuhr-Schild nicht abgedeckt ist. Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme.

## Mitteilungen

### Verstorben sind:

Vincenzo Bergomi, 82 Jahre, wohnhaft gewesen in Gränichen

Ernst Hochstrasser, 64 Jahre, wohnhaft gewesen in Burg

Giacomina Wyser-Bott, 97 Jahre, wohnhaft gewesen in Teufenthal mit Aufenthalt in Oberkum

Tiziana Frei, 50 Jahre, wohnhaft gewesen in Teufenthal mit Aufenthalt in Dagmersellen

Werner Nadler, 80 Jahre, wohnhaft gewesen in Unterkum



## TWINT

Gerne dürfen Sie für Kollektenzahlungen nebenstehenden Code in der TWINT App scannen.



myclimate  
Wirdt, Nachhaltig  
Drucktasche

myclimate.org/01-24-653958

